

## Zusätzliche Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Psychosomatische Rehabilitation

(mit eigenständiger psychosomatischer Abteilung)

Gültigkeit ab: 01.01.2017

Gültigkeit bis: unbefristet

Version 1.1d

Kriterium	Kriterium Nr.	Zertifizierungsstelle	Med. Fachexperte	Erfüllt	Bemerkung
<b>1. Grundvoraussetzungen</b>					
Eigenständige Abteilung für Psychosomatische Rehabilitation / Behandlung mit mindestens 250 Austritten pro Jahr	PSY1		x	<input type="checkbox"/>	
<b>2. Indikationsqualität</b>					
Beeinträchtigung der Aktivität/Partizipation gemäss ICF infolge Krankheiten nach ICD 10, Kapitel F, die zu stationärer Behandlungsbedürftigkeit führen	PSY2		x	<input type="checkbox"/>	
<b>3. Strukturqualität</b>					
<b>3.1. Bauliche Struktur und spezifische Infrastruktur</b>					
Schulungs- und Besprechungsräume	PSY3	x		<input type="checkbox"/>	
Aufenthaltsräume für Patienten und Angehörige	PSY4	x		<input type="checkbox"/>	
Räume für Gruppen- und Einzeltherapien, aktiv und passiv	PSY5	x		<input type="checkbox"/>	
Pflegestützpunkte	PSY6		x	<input type="checkbox"/>	
Notrufanlagen in allen Patientenzimmern, inkl. Korridoren, Aufenthalts-, Toiletten- und Therapieräumen	PSY7		x	<input type="checkbox"/>	
Medizinische Trainingstherapie (MTT)	PSY8		x	<input type="checkbox"/>	
<b>3.2. Medizinisch-technische Ausstattung</b>					
Einrichtungen und apparative Ausrüstung für aktive und passive Therapieformen, die eine adäquate Behandlung der Hauptindikationen gewährleisten	PSY9		x	<input type="checkbox"/>	
Geregelter Zugang zu medizinischer Abklärung und Behandlung aller Disziplinen (dazu gehört Labor und apparative Diagnostik)	PSY10		x	<input type="checkbox"/>	

## Zusätzliche Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Psychosomatische Rehabilitation

(mit eigenständiger psychosomatischer Abteilung)

Gültigkeit ab: 01.01.2017

Gültigkeit bis: unbefristet

Version 1.1d

Kriterium	Kriterium Nr.	Zertifizierungsstelle	Med. Fachexperte	Erfüllt	Bemerkung
Mehrkanal-EKG intern	PSY11	x		<input type="checkbox"/>	
Reanimations- und Notfallüberwachungsgeräte, inkl. Defibrillator	PSY12	x		<input type="checkbox"/>	

<b>4. Personal</b>					
<b>4.1. Personal im ärztlichen und psychologischen Bereich</b>					
<p>Ärztliche Leitung durch einen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Träger mit FMH Facharzt-Titel in einem somatischen Fach mit Fähigkeitsausweis in SAPP. Zusätzlich muss die ärztliche Leitung über eine von der FMH anerkannte Psychotherapieausbildung verfügen oder es muss ein Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie zur Verfügung stehen</li> </ul> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Träger mit FMH Psychiatrie und Psychotherapie mit Fähigkeitsausweis in SAPP. Zusätzlich muss ein Facharzt FMH Allgemeine Innere Medizin oder mit einem anderen somatischen Facharzttitel der Abteilung zu Verfügung stehen</li> </ul>	PSY13		x	<input type="checkbox"/>	
Fachärztlicher Hintergrunddienst ist telefonisch erreichbar, 365 Tage / 24 Stunden Ruf-Bereitschaft	PSY14		x	<input type="checkbox"/>	
<p>Mindestens ein Psychologe im Behandlungsteam verfügt über einen universitären Abschluss und eine abgeschlossene von der FSP anerkannte Psychotherapieausbildung und ist fest angestellt (mind. 60% Pensum)</p> <p>Weitere Psychologen: Universitärer oder FH-Abschluss, abgeschlossene (oder in Ausbildung) in einer von der FSP anerkannten Psychotherapieausbildung</p>	PSY15		x	<input type="checkbox"/>	

## Zusätzliche Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Psychosomatische Rehabilitation

(mit eigenständiger psychosomatischer Abteilung)

Gültigkeit ab: 01.01.2017

Gültigkeit bis: unbefristet

Version 1.1d

Kriterium	Kriterium Nr.	Zertifizierungsstelle	Med. Fachexperte	Erfüllt	Bemerkung
-----------	---------------	-----------------------	------------------	---------	-----------

### 4.2. Personal im pflegerischen und therapeutischen Bereich

Pflegedienstleitung: mind. 60% Pensum, gemäss Art. 49 KVV anerkanntes Diplom einer Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegemanagement Ausbildung. Weiteres Pflegepersonal: gemäss Art. 49 KVV anerkanntes Diplom einer Schule für Gesundheits- und Krankenpflege oder FAGE Ausbildung	PSY16		x	<input type="checkbox"/>	
Mindestens eine dipl. Pflegefachperson rund um die Uhr im Haus	PSY17		x	<input type="checkbox"/>	
Dipl. Ergotherapeuten/Arbeitsagogen oder Dipl. Kreativtherapeuten (Kunst-, Musik-, Tanz-, Gestaltungstherapie) im Team integriert	PSY18		x	<input type="checkbox"/>	
Dipl. Physiotherapeuten oder Sportwissenschaftler im Team integriert, gem. Art. 47 Abs. 1 lit. a) KVV anerkanntes Diplom einer Schule für Physiotherapie, HF Sportwissenschaft	PSY19		x	<input type="checkbox"/>	
Dipl. Ernährungsberater/in, in der Klinik oder geregelter Zugang	PSY20		x	<input type="checkbox"/>	
Diätkoch, EFZ, im Hause	PSY 21		x	<input type="checkbox"/>	
Dipl. Sozialarbeiter FH, in der Klinik oder geregelter Zugang	PSY22		x	<input type="checkbox"/>	
Geregelter Zugang zu Seelsorge	PSY23		x	<input type="checkbox"/>	

### 5. Prozessqualität

ICF- und ICD-bezogene, koordinierte, strukturierte und dokumentierte Behandlungsprozesse	PSY24		x	<input type="checkbox"/>	
Integriertes interdisziplinäres Behandlungskonzept mit psychotherapeutischem Schwerpunkt	PSY25		x	<input type="checkbox"/>	
Geregelter Ablauf für medizinische Verlegungen nach extern	PSY26		x	<input type="checkbox"/>	
Bewegungs- und Sporttherapie sowie Vermittlung von Entspannungstechniken	PSY27		x	<input type="checkbox"/>	

## Zusätzliche Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Psychosomatische Rehabilitation

(mit eigenständiger psychosomatischer Abteilung)

Gültigkeit ab: 01.01.2017

Gültigkeit bis: unbefristet

Version 1.1d

Kriterium	Kriterium Nr.	Zertifizierungsstelle	Med. Fachexperte	Erfüllt	Bemerkung
Miteinbezug des sozialen Umfeldes und der Angehörigen während der Rehabilitation	PSY28		x	<input type="checkbox"/>	
Konkrete Planung der ambulanten Anschlussbehandlung, inkl. möglicher beruflicher Wiedereingliederung	PSY29		x	<input type="checkbox"/>	
Dokumentierte, allen Fachbereichen (Ärzte, Pflege und Therapien) elektronisch zugängliche, individuelle, kurz- und langfristig orientierte Rehabilitationsziele und -planung	PSY30		x	<input type="checkbox"/>	
Dokumentierte interdisziplinäre Teamrapporte	PSY31		x	<input type="checkbox"/>	
Kurzbericht mit Diagnose, Medikation, Therapieempfehlung bei Austritt z. Hd. des Patienten; ausführlicher Austrittsbericht innert 10 Tagen	PSY32		x	<input type="checkbox"/>	
Geregelte interne und externe Weiterbildung mit nachgewiesener Teilnahme	PSY33		x	<input type="checkbox"/>	
Externe Fallsupervision (ärztlich oder psychologisch) oder/und Balintgruppe bzw. IFA-Gruppe (Interaktionelle Fallarbeit)	PSY34		x	<input type="checkbox"/>	